

Gottesdienstordnung vom 05.02. – 18.02.2024

- 07.02. Mi 07.00** **HI. Messe als Dank;** HI. Messe für die Armen Seelen;
- 10.02. Sa 18.30** **HI. Messen für Leopoldine und Josef Lamprecht;**
HI. Messe als Dank;
- 11.02. So** **6. Sonntag im Jahreskreis**
Welttag der Kranken
Beginn des 40stündigen Gebetes
09.15 Anbetung Frauen
09.45 Amt für die Pfarrgemeinde
Jahrtag für Gottfried Volgger; Jahrtag für Isidor Unterkircher;
Amt für die Familien Salcher und Schiner;
Amt für Lebende und Verstorbene von Satzinger;
Anbetung und Segen
- 12.02. Mo** **2. Gebetstag**
07.00 HI. Messe für Josefine und Leopold Jennewein und
verstorbene Angehörige;
HI. Messe für die Armen Seelen;
Anbetung und Segen
- 13.02. Di** **3. Gebetstag**
07.00 HI. Messe für Marianna Engl / Neuhaus;
HI. Messe als Dank;
Anbetung und Segen
- 14.02. Mi** **Aschermittwoch**
07.00 HI. Messe für Frieda, Jakob und Martin Huber / Spitoler;
HI. Messe für Familie Huber Egon;
Ascherung
- 17.02. Sa 18.30** **HI. Messe für Pfarrer Josef Widmann;**
HI. Messe für Laura Lamprecht / Moar;
- 18.02. So** **1. Fastensonntag / Tag der Hauskirche**
09.15 Anbetung Hanspeter Oberhuber
09.45 Amt für die Pfarrgemeinde;
Jahrtag für Cäcilia und Josef Weissteiner / Laner;
Jahrtag für Eduard Weissteiner;
Jahrtag für Anna Weissteiner / Lechn;
Ehrung der Gefallenen beider Weltkriege
19.00 Glockengeläute zum Hausgottesdienst

Mitteilungen

- **Bekanntmachung Gemeinde Vintl:**
Der Bürgermeister gibt bekannt, dass ein Aufnahmeverfahren mittels Mobilität zwischen den Körperschaften und öffentlicher Wettbewerb nach Titeln und Prüfungen zur Besetzung von zwei unbefristeten Stellen, davon eine in Vintl und eine in Kiens **als Gemeinde- und Lebensmittelpolizist/in**, Vollzeit, 5. FE, für den zwischengemeindlichen Ortspolizeidienst "Ortspolizei Unteres Pustertal" der Gemeinden Mühlbach, Vintl, Kiens und Terenten mit Arbeitsplatz in Mühlbach ausgeschrieben ist.
Die Gesuche können bis **Freitag, den 15.03.2024 – 12:00 Uhr** eingereicht werden.
Das Gesuch zur Ausschreibung ist im Personalamt der Gemeinde Vintl erhältlich oder kann von der Homepage www.gemeinde.vintl.bz.it unter dem Verzeichnis "Amtstafel" heruntergeladen werden.
- **Seniorentreff:**
Am Dienstag, den **13. Februar 2024**, um 14:00 Uhr, sind alle Seniorinnen und Senioren zu einer Faschingsfeier im Mesnerhaus herzlich eingeladen.
- **Aschermittwoch:**
Am Aschermittwoch, dem Beginn der Fastenzeit, werden wir zur Umkehr aufgerufen. Für viele ist das der Auftakt zu einer Veränderung ihres Verhaltens. Wir versuchen 40 Tage anders zu leben,
... um wieder zu spüren, wie kostbar das ist, was wir haben
... um anderen etwas abgeben zu können
... um mit der gewonnenen Zeit etwas Sinnvolles zu tun.
Fasten und Verzicht haben im christlichen Sinn immer ein Ziel: es soll mir, Anderen oder der Umwelt dienen. Ein solches Ziel könnte auch sein, sich der Kampagne „Gutes Leben – Für alle!“ anzuschließen und selbst tätig zu werden, damit dieses gute Leben für alle ermöglicht wird. Wir sind davon überzeugt: wir können auch anders leben! Auf der Suche nach Wegen, wie wir etwas zu diesem guten Leben für alle beitragen können, können wir dem Beispiel Jesu Christi folgen. Stellen wir uns bewusst seiner Gegenwart und versuchen für das offen zu sein, was seine Botschaft an uns ist, wozu er uns aufruft.
- **Fastenzeit – Hausandacht:**
Die Fastenzeit beginnt mit dem Aschermittwoch und dauert 40 Tage. Angelehnt an den biblischen Text der 40tägigen Fastenzeit Jesu in der Wüste, begehen wir diese Zeit mit Besinnung, Buße und Neuausrichtung.
Am 1. Fastensonntag sind die Gläubigen wieder eingeladen eine Hausandacht mit den Familienangehörigen zu halten. Es werden dazu die Glocken um 19.00 Uhr zur Andacht geläutet.

- **Umkehr- und Versöhnungsgottesdienst in der Fastenzeit:**
Das Deutsche Liturgische Institut hat eine Handreichung für einen Bußgottesdienst in der Österlichen Bußzeit erstellt, heuer mit dem Titel „**Kehr um zur Freude**“ (Lk 15,1-3.11-32). Die Handreichung meditiert, ausgehend von der Bibelstelle, Rembrandts berühmtes Bild zur Rückkehr des verlorenen Sohnes. Die Broschüre gibt's im Seelsorgeamt (0471 306210, seelsorge.pastorale@bz-bx.net).
- **Termine für die Taufvorbereitung in der Seelsorgeeinheit Rodeneck:**
Die Taufvorbereitung gibt einen Einblick in Ablauf und Gestaltung der Taufe; erklärt die einzelnen Symbole und Sakramente; lädt ein, sich Anregungen für die Gestaltung der Tauffeier zu holen; spricht über die Bedeutung von ersten religiösen Erfahrungen, über Bräuche und Rituale in der Familie und über die Bedeutung des Patenamtes.
Folgende Termine können in unserer Seelsorgeeinheit wahrgenommen werden:
- Mühlbach, Pfarrsaal: **03. Februar 2024 / 06. April 2024 / 08. Juni 2024 / 05. Oktober 2024.**
- Weitental, Chorlokal: **02. März 2024 / 04. Mai 2024 / 07. September 2024 / 09. November 2024.**
Die Taufvorbereitung findet jeweils am Samstagnachmittag von **14.30 Uhr bis ca. 16.00 Uhr** statt.
Um die Vorbereitung zu erleichtern, bitten wir um Anmeldung. Anmeldeschluss ist jeweils **eine Woche vorher** (siehe Flyer im Schaukasten oder bei Pater Albin).

	Lektoren	Kommunionhelfer
Sa 10.02.24	Gabriela Lamprecht	
So 11.02.24	Elisabeth Klapfer	Erich Weissteiner
Sa 17.02.24	Daniela Nitz	
So 18.02.24	Schützen	Hannelore Lamprecht

- **Kirchensammlung:** Sonntag, 21.01.24 **121,50 €**
Sonntag, 28.02.24 **101,74 €**

Das Ewige Licht brennt vom 04. – 10.02.24 zur Ehre Gottes und zum Segen für die Lebenden und Verstorbenen der Familie Jennewein und **vom 11.02. – 17.02.24** zur Ehre Gottes und zum Heil für die Armen Seelen.

Beiträge für das nächste Pfarrblatt können **bis Donnerstag, 15.02.24** bei Hannelore Lamprecht abgegeben werden. Email: lamhan@live.de oder Handy 334/7793150.
Die Heiligen Messen werden weiterhin bei Pater Albin bestellt.



Pfarrei Weitental

Seelsorger Albin Peskoller
Tel. 0472 548142 – Handy 338 8493287
Pfarrseelsorger Peter Irsara
Handy 388 8497065

Pfarrblatt Nr. 06
vom **05.02. bis 18.02.2024**

Aschermittwoch



Gepriesen bist du, Herr unser Gott, Schöpfer der Welt.
Du schenkst uns in dieser Asche ein Zeichen,
dass unser Leben vergänglich und daher kostbar ist.